

 <p>Alte Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Andres Kilger [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Im Garten des Klosters San Francesco bei Neapel</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A I 457</p>
--	--

## Beschreibung

In diesem seltsam düsteren Bild erstreckt sich vor dem Hintergrund des rauchenden Vesuv der Garten des Klosters von San Francesco in Neapel. Vorn unter Orangenbäumen haben sich Mönche versammelt. Zwei Wanderer sind erschienen und führen ein Gespräch mit einem Geistlichen, der ein Buch auf dem Schoß hält. Der rückseitigen Beschriftung zufolge soll es sich dabei um Giovanni Maria Mastai Ferretti (1792–1878), den späteren Papst Pius IX., handeln. Lange Zeit wurde angenommen, daß in dieser fiktiven Szene Wilhelm Schadow (1788–1862) mit seinem Bruder Ridolfo (1786–1822) oder mit Friedrich Helmsdorf (1783–1852) dargestellt sei (vgl. den Aufkleber am Keilrahmen sowie H. Geller und H. von Einem, Die Bildnisse der deutschen Künstler in Rom, Berlin 1952, S. 98). Ob dem so ist, bleibt offen. Ungeklärt ist zudem, wer das Bild gemalt hat und wann es entstand. Möglicherweise stammt es von dem Berliner Landschaftsmaler August Wilhelm Schirmer, der sich 1829 in Neapel aufhielt. | Birgit Verwiebe

Frühere Zuschreibung: Johann Wilhelm Schirmer

Andere Zuschreibung: August Wilhelm Schirmer

Andere Zuschreibung: Friedrich Helmsdorf

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

Höhe x Breite: 83,5 x 103,5 cm;

Rahmenmaß: 101 x 121 x 8 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1830
	wer	

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wo  
wann

wer      Johann Wilhelm Schirmer (1807-1863)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer      August Wilhelm Schirmer (1802-1866)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer      Johann Friedrich Helmsdorf (1783-1852)

wo